

## [In Kiew wurde aufgrund von Drohnen ein Luftangriffsalarm ausgerufen](#)

**06.01.2025**

In der Nacht zum Montag, den 6. Januar, wurde in Kiew ein Luftangriffsalarm ausgerufen. Das Signal wurde durch feindliche Drohnen verursacht.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

In der Nacht zum Montag, den 6. Januar, wurde in Kiew ein Luftangriffsalarm ausgerufen. Das Signal wurde durch feindliche Drohnen verursacht.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf das Telegramm der Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine.

Der Alarm ertönte in der Hauptstadt um 01:43 Uhr. Es gibt keine offiziellen Informationen über Kiew, aber Überwachungskanäle berichten, dass eine UAV in der Nähe von Siedlungen in der Nähe von Kiew gesichtet wurde.

Es ist auch erwähnenswert, dass die ukrainische Luftwaffe kurz vor dem Alarm in der Hauptstadt die Informationen über die Bewegung der feindlichen Drohnen aktualisiert hat. Insbesondere registrierte das Militär die folgenden Richtungen der russischen UAVs:

UAVs

- im nördlichen Teil der Region Schytomyr in Richtung Westen; UAVs
- im nördlichen Teil der Region Kiew
- in Richtung Westen
- ; UAVs
- im östlichen Teil der Region Kiew
- in Richtung Westen
- ; UAVs
- im nördlichen und südlichen Teil der Region Tschernihiw in Richtung Westen; UAVs
- im östlichen Teil der Region Kirowohrad in Richtung Südwesten; UAVs
- aus der Region Charkiw in Richtung der Region Dnipro; UAVs
- in der Region Dnipro in Richtung Südwesten. Wo der Alarm angekündigt wurde

Ab 01:50 Uhr gilt der Luftalarm weiterhin in den Regionen Kiew, Tschernihiw, Sumy, Schytomyr, Poltawa, Tscherkassy, Kirowohrad, Charkiw, Dnipro und Saporischschja.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 240

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.